



INFORMATION-SYSTEME  
FÜR YACHTEN GMBH



**Das digitale Logbuch**  
Produktinformation zur Version 3.1

NEU: Mit Facebook-Schnittstelle



## Produktmerkmale

- Erfassung der wichtigsten nautischen Parameter während einer Schiffsreise
- Manuelle Eingaben, vollautomatische Einträge, Integration von Audio und Video
- Einfache aber komfortable Auswertemöglichkeiten sowohl als Papierreport als auch unter Nutzung moderner Geoinformationssysteme wie Google Earth
- Laufende Überwachung aller elektronisch erfassten Parameter auf dem Bildschirm
- Umfassende Verwaltung von Schiffen, Personen und Logbuchparametern
- Einbindung von Wetterinformationen in das Logbuch
- Strukturierte Ablage der Daten in einer standardisierten Datenbank
- Ergänzung der Logbuchfunktion durch MOB- Überwachung
- Gemeinsame Nutzung der NMEA-Daten mit Navigationsprogrammen (oder anderen Applikationen) durch eingebaute COM-Port Splittingfunktion möglich

## TripCon - Lite (Die kostenlose Demoversion)

- Demoversion mit Demodatenbank zum Test der Programmeigenschaften jedoch **ohne Speichermöglichkeiten**
- Manuelle Erfassung aller Parameter
- Komfortables Reporting als Papierbericht oder über Google Earth
- Erfassung von Bild-, Audio- und Wetterinformationen
- Zeitlich begrenzte Möglichkeit zum Test von GPS- und Bordsystemanbindungen, der Bluetooth basierten Mann-Über-Bord-Überwachung und COM-Port-Splitter

*Diese Demoversion kann jederzeit durch Kauf von Lizenzschlüsseln zum Vollprodukt mit allen Zusatzfunktionen ausgebaut werden.*

## TripCon Basic (Die Grundversion)

### TripCon 3 – Das Digitale Logbuch

- Grundversion des Programms zur aktiven Nutzung als Logbuch
- Anlegen und Auswerten von Törns unter Nutzung manuell erfasster Parameter inklusive Bildern aus Dateien
- Bildinfos von Webkameras, Audio- und Wetterinformationen sowie NMEA-Daten vom Bordsystem **können nicht erfasst** werden
- Alle Reports außer Diashow sind verfügbar
- LiveReport (Versand kompletter Logbucheinträge inkl. Bildmaterial) eingeschränkt zum eigenen Facebook-Account.

facebook

TripCon darf in dieser Version einschließlich aller nachfolgend aufgeführten Zusatzprodukte auf jeweils 2 parallel betriebenen PC-Systemen für den nicht kommerziellen Gebrauch eingesetzt werden.

*Dies gilt insbesondere für die Generierung von Reports, gleich welcher Art, mit dem Ziel diese an Passgiere/Kunden zu verkaufen oder als Leistungsbestandteil einer kostenpflichtigen Reise kostenfrei bereitzustellen.*

### TripCon ist ein Produkt der EES GmbH.

Die Angaben und Daten in dieser Broschüre dienen ausschließlich Informationszwecken und gelten unter Vorbehalt. ISY GMBH übernimmt dafür keine Haftung oder Gewährleistung. ISY GMBH übernimmt keine Verantwortung für Folgeschäden aus Fehlern oder Ungenauigkeiten, die in dieser Broschüre auftreten können.



### **TripCon – GPS**

Softwareoption, für folgende Funktionen:

- Erfassung, Verarbeitung und Speicherung der NMEA-Parameter für: Position, Kurs, Fahrt über Grund
- Berechnung der zurückgelegten Strecke aus Positionsdifferenzen
- Autologfunktion, Zeit- und Ereignis basiert, Autotrack (für Google-Darstellung)

### **TripCon – NMEA**

Softwareoption, für folgende Funktionen:

- Erfassung, Verarbeitung und Speicherung der NMEA-Parameter für: Windstärke und -richtung, Luftdruck- und -temperatur, Wassertiefe, Wassertemperatur, Fahrt durchs Wasser
- Berechnung der zurückgelegten Strecke anhand der Logangabe /Fahrt durchs Wasser

### **TripCon – MultiMedia „MM“**

Softwareoption, für folgende Funktionen:

- Hinzufügen von Bildern zu Logbucheinträgen aus Web- und Netzwerkkameras, sowie von Screenshots
- Hinzufügen von Audiotracks zu Logbucheinträgen
- Autolog-Einträge mit Bilderfassung
- Törnauwertung als Diashow

### **TripCon – Wetter „WE“**

- Softwareoption zur Speicherung von Wetterinformationen, die als Text- oder Grafikdateien mit Geräten von Drittherstellern (z.B. Mörer „WIB“, Bonito „MeteoCom“...) oder als Screenshot erfasst wurden. Die Berichte werden in der TripCon Datenbank abgelegt und der Etappenansicht bzw. den Reports etappenspezifisch zugeordnet.
- Übernahme des aktuellen Luftdrucks und der Lufttemperatur aus Wetterboxen der Firma Mörer

### **TripCon – OffLineLog „OL“**

- Softwareoption zum nachträglichen Vervollständigen von Törninformationen über Logdateien aus NMEA-Data-Loggern.

### **TripCon – LiveReport „LIV“**

- Softwareoption zum direkten Download von Törninformationen auf eine Webpage. Diese Option erfordert eine funktionstüchtige Internetverbindung. Die Option beinhaltet ein Jahr kostenlose Webpage-Bereitstellung.

### **TripCon – Mann über Bord „MOB“**

- Softwareoption zur Kopplung von bis zu 4 Geräten zur Crewüberwachung.
- Ohne Zusatzhardware kann mit ausgewählten Bluetooth – fähigen (Class 1) Mobiltelefonen bzw. PDAs die Mann-über-Bord-Erfassung und -Signalisierung realisiert werden. Die Notsignalausgabe erfolgt über das Audioteil des PC-Systems. Überwachungsreich ca. 10m. Im Alarmfall wird ein Logbucheintrag erstellt und die Position an parallel laufende Navigationssysteme übergeben.
- *Nicht alle Bluetooth fähigen Mobiltelefone sind für diese Nutzung geeignet, deshalb vor dem Kauf der Option mit TripCon – Lite testen.*

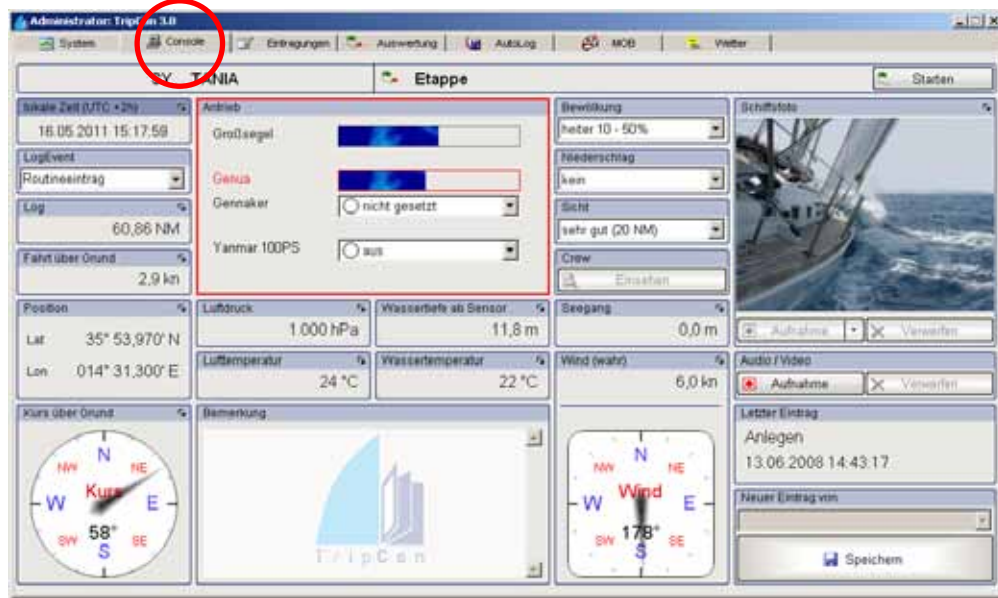


## ... und so funktioniert TripCon

### Die TripConsole

- alle Daten auf einen Blick
- Erfassen, Verarbeiten und Speichern der NMEA-Parameter
- Hinzufügen von Bild-, Audio und Textinformationen
- Schiffs-, Crew- und Etappenverwaltung

TripCon startet mit dem Register „Console“.

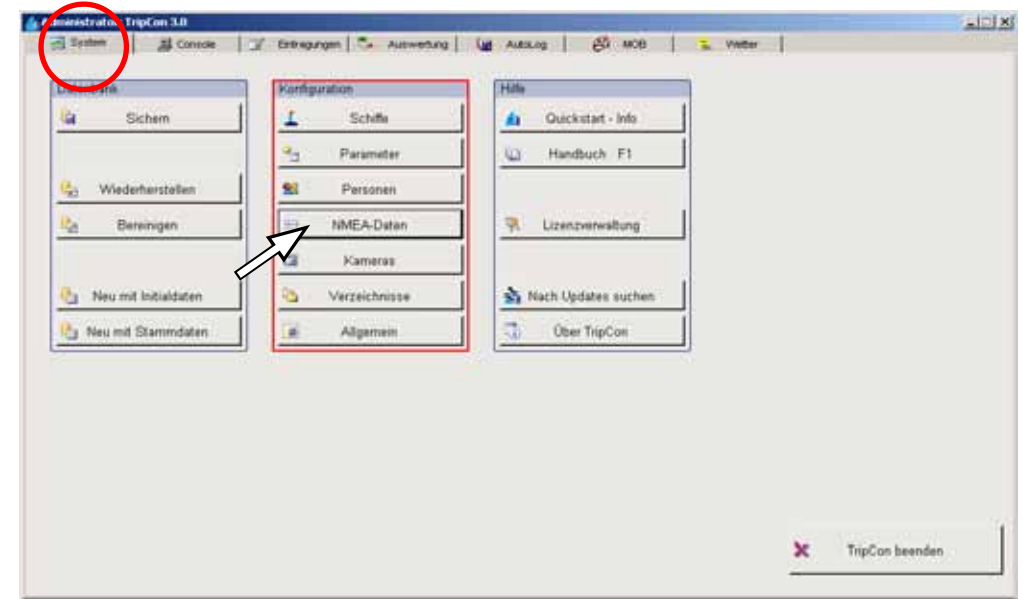


In der TripConsole können Sie die aktuellen Messwerte Ihrer Bordinstrumente automatisch übernehmen oder manuell eintragen. Mit dem MultiMedia-Modul „MM“ können zusätzlich Bilder von einer Web- oder Netzwerkamera übernommen und kurze Sprachaufnahmen aufgezeichnet werden.

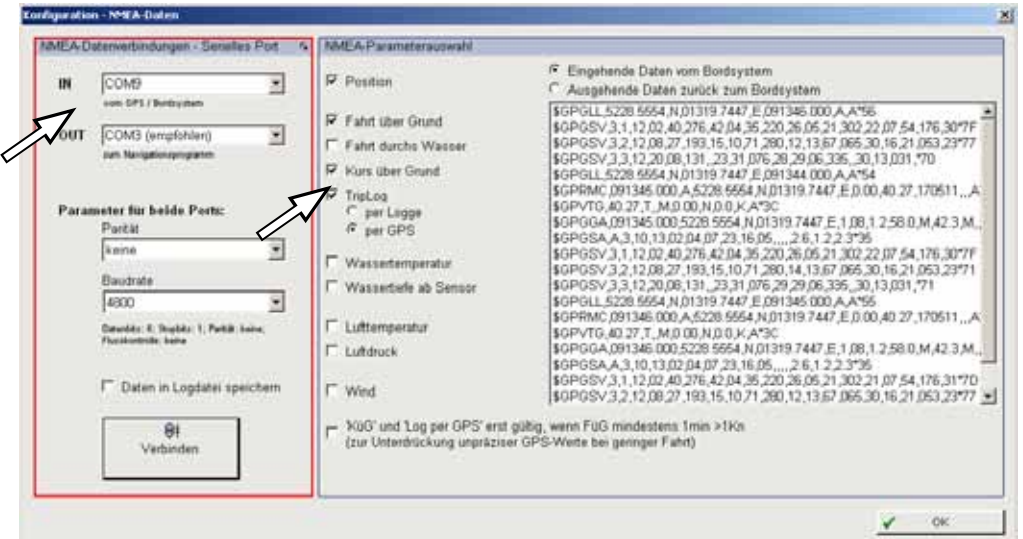
## TripCon einfach konfigurieren

### DIE NMEA-Daten-Schnittstelle

Im Register „System“ wird unter **NMEA-Daten** der NMEA-Splitter konfiguriert.



Mit **IN** und **OUT** werden die beiden Ports definiert, über die TripCon die NMEA-Daten empfängt, bzw. an das Navigationsprogramm wieder ausgibt.



TripCon ermittelt automatisch, welche NMEA-Parameter verfügbar sind. Mit dem Modul „GPS“ können Position und Fahrt über Grund genutzt werden. Für Wind, Logge, Lot usw. wird das Modul „NMEA“ benötigt.

## Konfigurieren eines Schiffes

Im Register „System“ werden unter **Schiffe** alle Daten der Yacht erfasst:

Neben der Erfassung der Schiffskennwerte bis hin zum Korrekturfaktor des Loggebers haben Sie freie Wahl bei der Definition von Segeln und Motoren. Zusätzlich kann bestimmt werden, welche Ausrüstungsgegenstände, Tanks und Stromversorgung zur Verfügung stehen und Sie können ein Foto der Yacht hinzugefügen.

## Personen und aktive Crew konfigurieren

generiert by: [www.tripcon.de](http://www.tripcon.de)

Schiff	SY TANIA	Flagge	Heimathafen
Golf		Flagge	Heimathafen

Nr.	Name und Vorname	Funktion auf der Yacht	Datum und Geburtsort	Nationalität	Nummer des Passes
1	Musterfrau, Heike	Skipper			
2	Mustermann, Klaus	Crew			
3	Musterfrau, Katrin	Crew			
4	Mustermann, Bernd	Crew			
5	Musterfrau, Luise	Crew			
6	Mustermann, Bernd	Crew			

**Bemerkungen**

Bemerkungen

Hafen	Datum	Kapitän	Hafenkapitän
Hafen	Datum	Kapitän	Hafenkapitän

- Personendaten erfassen
- Wenn TripCon-Multi-media „MM“erworben, Bilder hinzufügen
- Crewlisten drucken

### Starten einer Etappe

Name	Job	Skipper	Steuermann
Mustefrau, Hoke	Navigator	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mustefrau, Katin	Navigator	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Mustefrau, Luise	Crew	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mustemann, Bernd	Navigator	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mustemann, Gerd	Crew	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mustemann, Klaus	Navigator	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Auswahl von Schiff und Crew
- Auswahl des Törnreviers
- Angabe von Start und beabsichtigtem Ziel
- Eingabe der Tankfüllstände und Motorstunden

### Autolog aktivieren

Autolog aktivieren

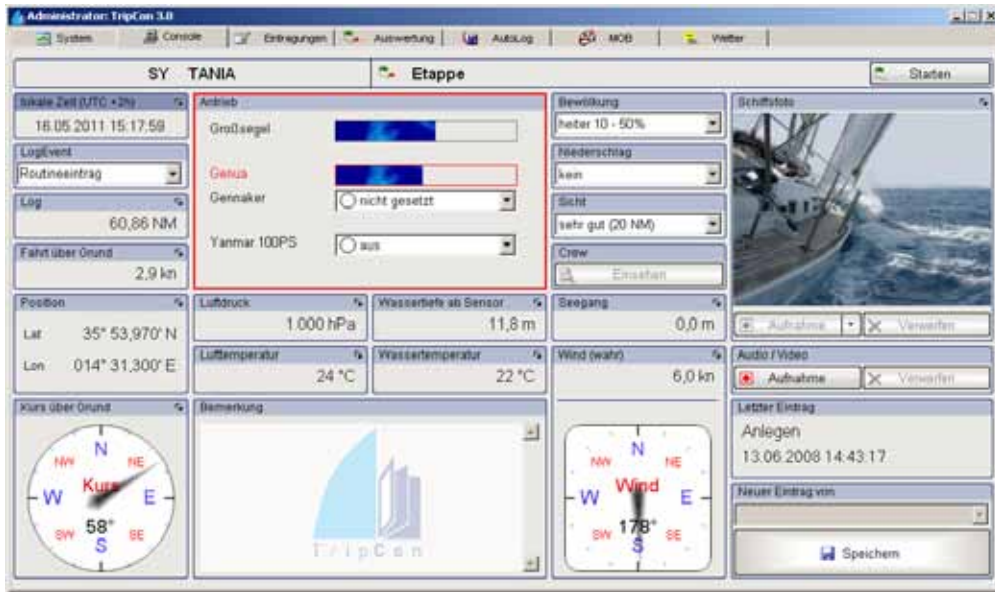
Logbucheintrag auslösen:

- zu jeder
- wenn Fahrt über Grund  $\geq (1 - 100)$
- wenn Fahrt durchs Wasser  $\geq (1 - 100)$
- wenn Kurswechsel  $\geq (20 - 170)$
- Mittelwertbildung über
- wenn Wassertiefe  $\leq (0,5 - 25)$
- bei abrupter Fahrtreduzierung
- bei Remote Foto

Unabhängig von den Einstellungen auf dieser Seite wird bei vorhandenen GPS-Datensätzen die gefahrene Strecke als Trackaufzeichnung mit einem Punktabstand von ca. 30 sek gespeichert, um eine kontinuierliche Trackinformation für die Darstellung mit Google Earth™ zu gewährleisten.

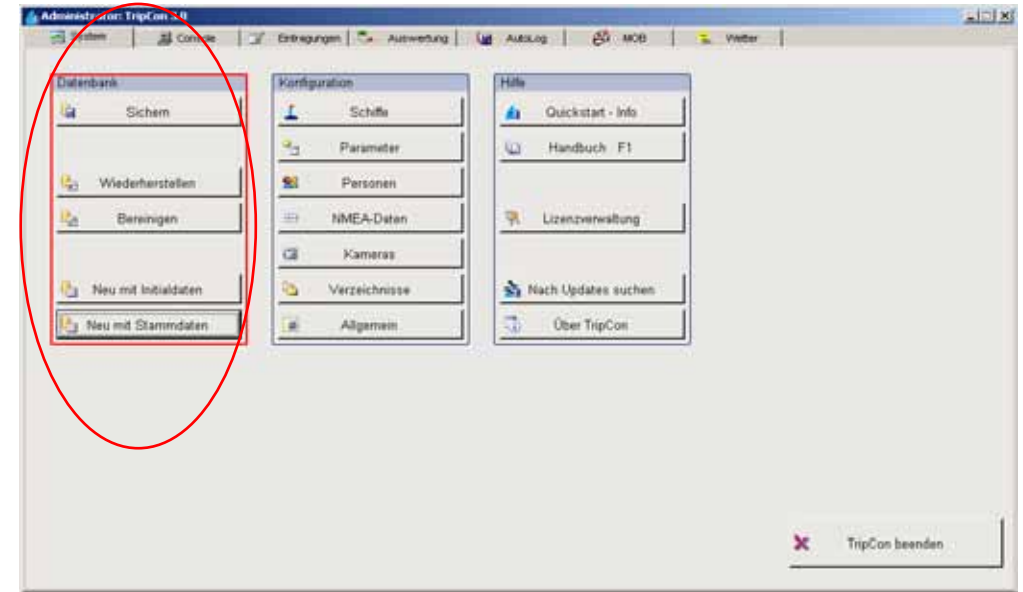
Logeinträge zu bestimmten Zeitpunkten oder in Abhängigkeit von auswählbaren Ereignissen automatisch erzeugen lassen.

## Logeinträge ergänzen und bearbeiten



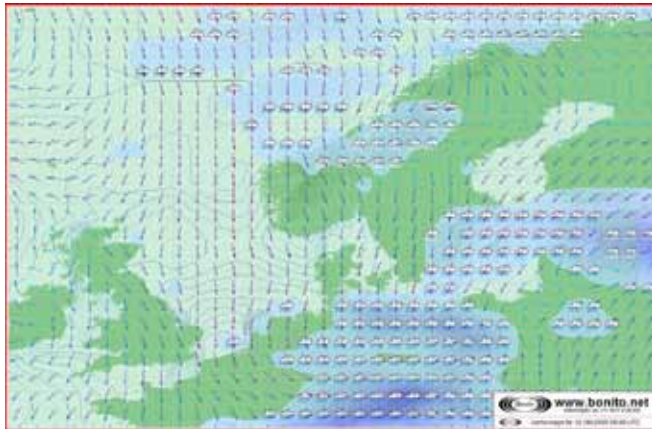
Ist ein Eintrag unvollständig wird er einfach in der Datenbank bearbeitet. Alle manuell erfassten Parameter können dabei angepasst werden. Texte können ergänzt oder geändert und Bilder hinzugefügt werden.

## Datenbank

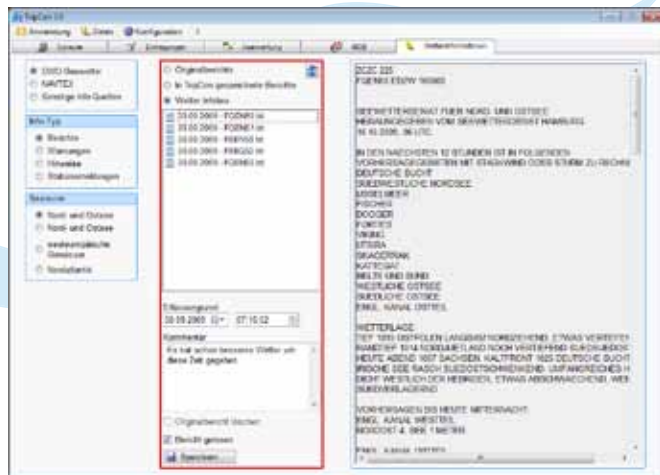


Alle erfassten Daten, einschließlich Bild- und Audioinformationen, werden in einer einzigen SQL-Datenbank Datei gespeichert.

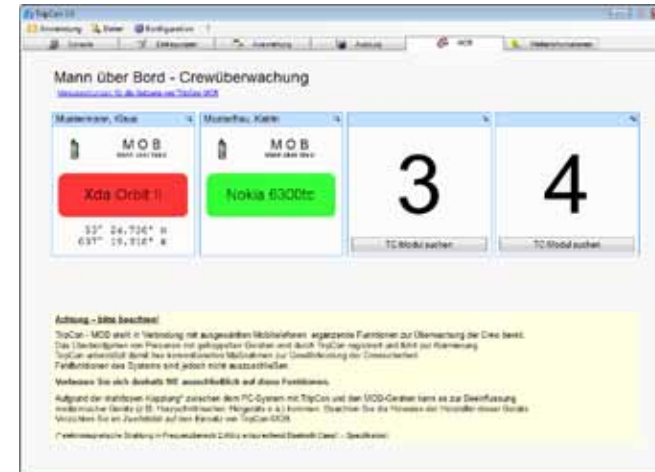
## Wetterinformationen auswählen und ergänzen



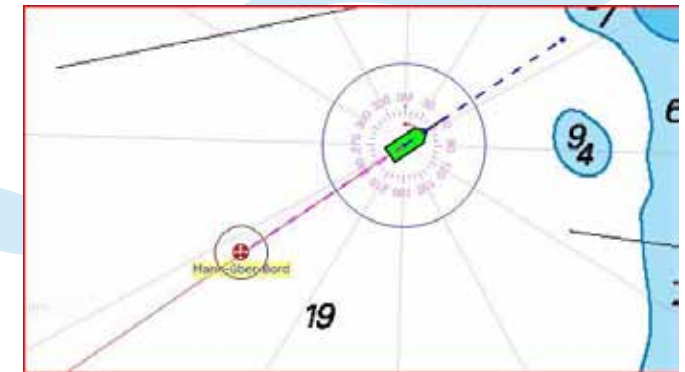
Wetterinformationen können aus Drittanwendungen (Mörer WIB, Bonito Meteoserver...) oder durch Screenshots direkt in TripCon importiert und über das Erstellungsdatum automatisch einer Törnetappe zugeordnet werden.




## Mann über Bord - Überwachung



Ohne Zusatzhardware kann mit ausgewählten Bluetooth – fähigen (Class 1) Mobiltelefonen bzw. PDAs die Mann-über-Bord-Erfassung und -Signalisierung realisiert werden. Die Notsignalausgabe erfolgt über das Audioteil des PC-Systems. Überwachungsbereich ca. 10m. Im Alarmfall wird ein Logbucheintrag erstellt und die Position an parallel laufende Navigationssysteme übergeben.












### Törnbericht

Logbücher  
SY ALVALETTI

Männerbörn 2007  
21.04.2007 - 27.04.2007

Revier: Mittelmeer

Alfons Grün  
Etappe zusammenfassen

Motus	anstart	1:10 NM	2:30 NM
Motus	anstart	0:40 NM	0:50 NM
Motus	anstart	1:00 NM	3:00 NM
Motus	anstart	1:00 NM	22:20 NM
Motus	anstart	7:20 NM	23:00 NM
Motus	anstart	0:40 NM	14:00 NM
Motus	anstart	17:00 NM	18:20 NM
Summe		120:00 NM	

Dienstag 04.04.2007			
Motus	anstart	20°59.037 N	001°32.270 E
Wasserspiegels	2.0 m	Sicht 11 (10 NM)	
Motus	anstart	20°59.037 N	001°32.280 E
Wasserspiegels	2.0 m	Sicht 11 (10 NM)	
Motus	anstart	20°59.070 N	001°32.354 E
Wasserspiegels	2.0 m	Sicht 11 (10 NM)	
Klein Spät mehr			
Motus	anstart	20°59.500 N	001°32.300 E
Wasserspiegels	0.2 m	Sicht 11 (10 NM)	
Später			
Motus	anstart	20°59.550 N	001°32.300 E
Wasserspiegels	11.0 m	Sicht 11 (10 NM)	




**Wende**  
 Datum: 25.04.2007 14:46:10  
 Zeit: 4.9 km  
 Höhe: 223°  
 Beschreibung: Page mit Bildern aus dem Logbuch

Gespeicherte Etappen können als Printreport (PDF) ausgegeben...  
 oder mit Google Earth™ visualisiert werden ...

### Burgstaaken auf Fehmarn - Bagenkop auf Langeland

24.07.2008 11:41 - Routineeintrag

Log	9.57 NM	
Wetter	wolkenlos - 10% kein 1033 hPa, 20 °C	
Wind	6.6 kn, ESE	
Fahrt	2.9 kn 301°	
Antrieb	gesetzt	Groß (24qm)
	gesetzt	Blister (43qm)

Leuchtturm Flügge im Südwesten Fehmarns / querab

... oder als Diashow (Ordner mit Bilddateien -jpg) ausgegeben werden.

Wer an der Reisedokumentation auf einer WebSite Spaß findet, erwirbt TripCon –LiveReport (LIV) und sendet seiner Logeinträge mit einem einzigen Knopfdruck über das Internet an die Page

06.07.2010 20:03  
Routenverlauf

54° 18,100' N, 012° 53,460' E  
9,9 kn, 222°  
270,39 NM

Wetter	---
Wind	---
Luft	25 °C, 1000 hPa
Wasser	18 °C, 5,75 m
Seeegang	II et
Bewölkung	wolklos - 10%
Niederschlag	kein
Sicht	sehr gut (20 NM)
Antrieb	---
Man	gesetzt
St 2	gesetzt

**Bemerkung**

Noch 10 km bis zum Ziel. Nachdem Hühnchen uns schon mal bei der Wettfahrtleistung angemeldet hat, herrscht Höchststimmung an Deck. Bis jetzt sind keine anderen Zielanmeldungen eingegangen. Speziell um die "Schokolade" hatten wir uns im bisherigen Verlauf die meisten Gedanken gemacht. Nachdem wir uns heute in den frühen Morgenstunden an der Nordwest Ecke Bornholm begegnet sind, war klar wer die Trail in welcher Richtung runden wollte.

Eigentlich stand der Generalsplan, eine Rundung im Uhrzeigersinn, einzig das in Erscheinung treten von Hejstun und Rasmus hat uns davon abgebracht. In der letzten Nacht fischte der Wind bis auf 24 kt auf, wir hatten unseren 300cm grossen "A0" das volle Großsegel und ein knapp 80cm großes Stagsegel am Mast wodurch wir auf bis zu 18kt Bootspeed beschleunigt wurden. Leider nicht mit Kurs auf die Nordwest Ecke Bornholms sondern auf die im Süden.

« vorheriger || nächster »

speedsailing

Übertragen der ELBRUKK ging am 11. September 2002 bei der letzten Vorbereitung und intensiven Trainingsarbeiten rund um den Einbau an den Start. Beim Angler das Boot in die Spinnträger mit und wurde seine Fahrweise geübt. Die Lernerfolge "nach" wurden insgesamt vier Segel aus dem Regatta verdrängt.

Im April 2002 wurde die ELBRUKK auf dem letzten Mast bei allen den Nordwesten auf dem Nordost der neuen Wettfahrt für die Länge in 24 Stunden zurückgelegt. Die ursprüngliche 800 Kilometer oder u.B. der Ostsee zwischen Berlin und Paris. Die gesamte Durchlaufgeschwindigkeit betrug zwischen 20 Knoten (27 km/h) und der Maximal-Speed lag sogar bei 30,00 Knoten (34,5 km/h) nach dem wir Wettwaren.

Mit dem Spezialboot "Zweifels" in der Kasse (siehe am 11. Juli 2002) hatte die ELBRUKK unter Skipper John Korbak (FAK) und seiner Crew als erste deutsche "Samaritaner" überhaupt das 33.700 Seemeilen lange "Vieldecker-Race" gewonnen und hat so Aufnahme in der Liste der erfolgreichsten Wettfahrten aller Zeiten.

Installieren Sie diese TripCon-CD auf Ihrem PC.

Demoversion mit Demodatenbank zum Test der Programmeigenschaften jedoch ohne Speichermöglichkeiten



Haben Sie Fragen an ISY?  
+49 (30) 85 99 91 38  
post@isy.eu

**facebook** Bereits mit der Grundversion, TripCon –Basic, ist das Versenden von gespeicherten Logbucheinträgen an den eigenen Facebook-Account möglich. Auch hier brauchen nur die betreffenden Einträge ausgewählt und der LiveReport-Button betätigt zu werden.

## Technische Mindestvoraussetzung für die digitale Logbuchführung mit TripCon:

- PC-System 1 GHz
- 1 GByte RAM
- Serielle- oder USB-Schnittstelle
- Bluetooth, notwendig zur Nutzung von TC-MOB
- Windows XP SP3, Vista oder 7



INFORMATION-SYSTEME  
FÜR YACHTEN GMBH

Sentastr. 1 · 12159 Berlin  
Fon +49 (30) 85 99 91 38  
Fax +49 (30) 85 99 91 39  
post@isy.eu · www.isy.eu

Mit Skipperherz und Yachtverband

